

09. November 2021

## **uvex group verzeichnet Wachstumsrekord**

*Fürther Familienunternehmen schließt das Geschäftsjahr 2020/21 mit 9 Prozent Wachstum gegenüber dem Vorjahr ab – uvex safety group und uvex sports group haben zur erfolgreichen Geschäftsentwicklung beigetragen – Digitale Transformation, Produktinnovationen und starke Marke als Wachstumstreiber*

**Die uvex group präsentierte sich im Geschäftsjahr 2020/21 mit einem Umsatzplus von 9 Prozent gegenüber dem Vorjahr besonders wachstumsstark. Zur erfolgreichen Geschäftsentwicklung haben die beiden Teilkonzerne uvex safety group und uvex sports group der weltweit tätigen Unternehmensgruppe beigetragen.**

Die uvex group hat im Geschäftsjahr 2020/21 einen Gesamtumsatz von 524 Mio. Euro erwirtschaftet. „Trotz der anhaltenden Coronakrise und eines sehr dynamischen wirtschaftlichen Umfelds wurde im abgelaufenen Geschäftsjahr ein Wachstumsrekord erzielt“, erklärt Michael Winter, geschäftsführender Gesellschafter der uvex group. „Den Erfolg verdanken wir vor allem dem Vertrauen unserer Kund:innen sowie dem Engagement unserer Mitarbeiter:innen. Unsere Strategie, konsequent in unsere Kernkompetenzen Innovation, Digitalisierung und Marke zu investieren, hat uns die besten Umsatzzahlen in der Firmengeschichte beschert“, so Michael Winter.

### **Stärkster Unternehmensbereich: Die uvex safety group**

Im Geschäftsjahr 2020/21 konnte die uvex safety group einen um 9 Prozent gesteigerten Umsatz von 399 Mio. Euro erzielen. Mit einem Anteil von 76 Prozent am Konzernumsatz bleibt der Bereich Arbeitsschutz weiterhin das Zugpferd des Familienunternehmens. Zu den Produktgruppen mit hohen Zuwachsraten, teils im zweistelligen Bereich, zählten neben Augen- und Atemschutz auch der Einmalhandschutz. Die Nachfrage nach Fußschutz, Gehörschutz, Handschutz, Bekleidung und auch Laserschutz hat aufgrund abnehmender Kurzarbeit und konjunktureller Erholung im vergangenen Geschäftsjahr wieder angezogen.

Besonders hervorzuheben sind die erfreulichen Umsätze im deutschen Markt, die auf Behördenaufträge für Vollsichtschutzbrillen zurückzuführen sind. Darüber hinaus orientierte sich die Umsatzentwicklung weltweit sehr stark am Verlauf der Corona-Pandemie und damit einhergehenden Lockdowns oder Einschränkungen und ihrer Wirkung auf die Nachfrage durch Industrie, Handel und Behörden.

**uvex sports group zurück auf Wachstumskurs**

Der Sport- und Freizeitbereich, der im Vorjahr pandemiebedingt Umsatzrückgänge hinnehmen musste, war im Geschäftsjahr 2020/21 wieder auf Wachstumskurs. Der Geschäftsbereich mit den bekannten Marken uvex und ALPINA erzielte zusammen mit der Filtral group einen Gesamtumsatz von 142 Mio. Euro. Das ist ein Plus von 11 Prozent. Mit Produktinnovationen in der Geschäftssparte Radsport setzten uvex sports und ALPINA den Erfolgskurs aus dem Vorjahr fort. In der Sparte Reitsport verzeichnete uvex sports im abgelaufenen Geschäftsjahr Zuwachsraten im zweistelligen Bereich. Gute Ergebnisse erzielte auch die Sportbrille, deren Umsatzplus stark über Online-Absatzkanäle getragen wurde. Durch diese positive Umsatzentwicklung in den Bereichen Rad- und Reitsport sowie Eyewear konnte das Familienunternehmen die schwachen Umsätze bei Skibrillen und Skihelmen im Wintersport mehr als ausgleichen. Grund dafür war der Ausfall der Wintersportsaison 20/21, von denen wintersportlastige Regionen wie Österreich und Japan stark betroffen waren. Die Tochtergesellschaft Filtral group erwirtschaftete dank innovativer und nachhaltiger Vermarktungskonzepte ihrer Sonnen- und Lesebrillenkollektionen ebenfalls ein erfreuliches Wachstum.

**Perfektes Team mit Herstellerkompetenz**

Seit 95 Jahren steht die uvex group mit ihrem Leitmotiv protecting people für ein umfassendes Produktportfolio zum Schutz des Menschen in Beruf, Sport und Freizeit. Die Produktinnovationen des Traditionsunternehmens entstehen in den eigenen Werken, viele davon in Deutschland und Europa. Durch diese hohe Herstellerkompetenz kann die uvex group schnell und flexibel auf Markt- und Kundenanforderungen reagieren.

„Wir sehen die Unternehmensgruppe für zukünftiges Wachstum gut gerüstet. Unser Werk in Obernzell im niederbayrischen Landkreis Passau beispielsweise arbeitete im Drei-Schicht-Betrieb an der Kapazitätsgrenze, um die hohe Nachfrage nach Radhelmen zu bewältigen“, so Winter. Gleiches galt für das Werk am Fürther Firmenstandort, wo unter anderem die Arbeitsschutzbrillen vom Band laufen. „uvex safety group und uvex sports group, das hat das vergangene Geschäftsjahr wieder einmal bewiesen, sind ein perfektes Team“, sagt Michael Winter über das hoch diversifizierte Geschäftsmodell der uvex group. Dabei bekennt sich die uvex group weiterhin klar zum Standort Deutschland: So gab das Unternehmen im Herbst 2021 den Baustart für sein neues Logistik- und Servicezentrum in Rednitzhembach bekannt.

## **Digitalisierung und starke Marke als Wachstumstreiber**

Ein weiterer Grund für das insgesamt sehr gute Geschäftsjahr 2020/21 liegt in der konsequenten Digitalisierung aller Unternehmensbereiche, die bereits weit vor der Coronapandemie gestartet wurde. Im Frühjahr launchte das Traditionsunternehmen einen Markenshop (*uvex-group.shop*), der als Ergänzung zu den bestehenden B2B-Absatzkanälen weitere Kontaktpunkte mit den Kund:innen über den Online-Handel schafft. Denn langfristig will sich das Fürther Familienunternehmen zu einem hochwertigen und lösungsorientierten Multi-Channel-Anbieter entwickeln.

„In einem pandemiebedingt dynamischen Umfeld gibt außerdem eine starke Marke den Verbraucher:innen, aber auch den Mitarbeiter:innen Orientierung und Sicherheit“, so Michael Winter über einen weiteren Erfolgsfaktor der Unternehmensgruppe. So hat sich die uvex group ebenfalls erfolgreich als eigenständige Arbeitgebermarke etabliert, die immer wieder neue Wege beschreitet. Gewürdigt wurden die erfolgreichen digitalen Recruiting-Aktivitäten des Unternehmens im Social-Media-Bereich mit einem „German Brand Award 2021“ in Gold.

## **Ausblick 2021/22**

„Nach einem überaus erfolgreichen Geschäftsjahr blicke ich vorsichtig optimistisch in die Zukunft“, sagt Michael Winter. „Die Probleme in den weltweiten Lieferketten haben auch für uns und unsere Kund:innen spürbare Folgen. Wir gehen zudem davon aus,

dass die während der Pandemie starke Nachfrage nach Produkten, wie zum Beispiel FFP2-Masken oder Vollsichtschutzbrillen, wieder auf Vor-Pandemie-Niveau zurückgehen wird.“ Ungewiss ist auch wie sich die diesjährige Wintersportsaison entwickeln wird. Positive Wachstumsakzente für das aktuelle Geschäftsjahr hat die uvex group mit strategischen Partnerschaften in beiden Geschäftsbereichen gesetzt: So erwarb die uvex safety group im abgelaufenen Geschäftsjahr die Mehrheit des US-Unternehmens HexArmor, um ihr umfangreiches Sortiment von Augen-, Hand- und Kopfschutz weiterhin verstärkt auf dem US-amerikanischen Markt unter einer etablierten Marke zu vertreiben. Im Sport- und Freizeitbereich reihte sich die zuletzt akquirierte Marke Hiplok mit Schlössern und Wandhalterungen in das Markenportfolio der uvex sports group ein, um zukünftig die Kompetenzen im Bereich Sicherheit zu bündeln.

### **Über die uvex group**

Die uvex group vereinigt vier Gesellschaften unter einem Dach: die uvex safety group, die uvex sports group (uvex sports und ALPINA), die Filtral group (Filtral und Primetta) und die Protecting People GmbH für das B2C-Geschäft. Die uvex group ist mit 49 Niederlassungen in 22 Ländern vertreten und produziert aus Überzeugung mit Schwerpunkt in Deutschland. 60 Prozent der knapp 3.000 Mitarbeiter (Stand: GJ 2020/21) sind in Deutschland beschäftigt. uvex ist weltweit Partner des internationalen Spitzensports als Ausrüster unzähliger Top-Athleten. Das Leitmotiv protecting people ist Auftrag und Verpflichtung. Dazu entwickelt, produziert und vertreibt die uvex group Produkte und Serviceleistungen für die Sicherheit und den Schutz des Menschen im Berufs-, Sport- und Freizeitbereich.

Ausführliche Informationen über HexArmor unter [hexarmor.eu](http://hexarmor.eu)

Ausführliche Informationen über Hiplok unter [hiplok.com](http://hiplok.com)



# Presse Info

**Weitere Informationen,  
sowie Download Text und Bilder unter  
[uvex-group.de/presse](http://uvex-group.de/presse)**

**Pressekontakt:**

UVEX WINTER HOLDING GMBH & Co. KG

Dagmar Hugenroth / Sandra Bogendörfer

Würzburger Str. 181

90766 Fürth

Tel.: 0911 9736 1506

Fax: 0911 9736 1555

[d.hugenroth@uvex.de](mailto:d.hugenroth@uvex.de)

[s.bogendoerfer@uvex.de](mailto:s.bogendoerfer@uvex.de)

[www.uvex.de](http://www.uvex.de)

[www.uvex-group.de/presse](http://www.uvex-group.de/presse)